

Ein Naturereignis: Das keramische Fassadensystem von Agrob Buchtal

LANDSCHAFT IM LICHT



Am Rand des Stadtzentrums von Rennes erheben sich drei Wohngebäude wie eine Felsformationen aus dem Naturraum. Trotz genauem Hinsehen bleibt die Materialität der Architektur lange verborgen. Das keramische System KeraTwin von Agrob Buchtal macht die Landschaft im Licht möglich.



Die keramische Fassade von Agrob Buchtal fängt gekonnt das Licht ein und verändert ihr Erscheinungsbild im Verlauf des Tages.

Bei Einbruch der Dunkelheit sind die Fassaden beleuchtet und bilden die neue nächtliche Silhouette der Confluence.





KeraTwin von Agrob Buchtal umhüllt das Projekt in einem Farbverlauf von Grau bis Weiß, mit einer Textur von matt bis glänzend und erzeugt so die Anmutung von Fels.



Die Außenfassaden wölben sich und die Innenfassaden sind so geschnitten, dass sie möglichst viele Terrassen bieten.



Die Hülle bietet verschiedene Arten von Außenräumen für die Wohnungen an: Wintergärten, Loggias, Balkone und großzügige Terrassen tragen auch funktional zur Beschattung, als Sichtschutz, Lärmschutz und Windschutz bei.



In den Gebäuden sind Sozialwohnungen und Eigentumswohnungen, große und kleinere Wohnungen mit zwei- und dreifach orientierten Ausrichtungen konsequent durchmischt.

Octroi ist einladend, mit der Lebensqualität eines Dorfes, in dem die Bewohner den vorhandenen Naturraum und das kulturelle Wohnumfeld gemeinschaftlich erleben können.

